Pressehintergrund

Prof. Dr. Johannes Meuer (Deutsch, Englisch)



Associate Professor für Sustainability Strategy and Operations an der Kühne Logistics University, Center for Sustainable Logistics and Supply Chains (CSLS) der KLU

Lead Investigator der GSLS

Themengebiete: Industrie und Unternehmen

Sein Forschungsschwerpunkt liegt auf dem Verständnis der Spannungsfelder, denen sich Entscheidungsträger:innen in Unternehmen bei Nachhaltigkeitsentscheidungen gegenübersehen, sowie darauf, wie Unternehmen Nachhaltigkeit wirksam in ihre Strategie und ihr operatives Geschäft integrieren. Er hat diese Fragestellungen in unterschiedlichen Kontexten und Branchen untersucht (u. a. Energie, Kunststoffe, Automobil-Lieferketten, Lebensmitteleinzelhandel). Prof. Dr. Johannes Meuer zählt zudem zu den Vorreitern bei der Entwicklung neuer methodischer Ansätze zur Untersuchung konfigurationaler Phänomene auf Basis mengentheoretischer Analytik, etwa der Fuzzy-Set Qualitative Comparative Analysis (QCA). Zudem betreibt Prof. Meuer gemeinsam mit Industriepartnern translationale Forschung, unter Einsatz vertiefter Fallstudien sowie aktions- und partizipationsorientierter Forschungsansätze.

Bevor er an die KLU-Fakultät wechselte, war Prof. Meuer als Senior Researcher an der ETH Zürich tätig. Prof. Meuer erwarb einen MSc in International Economics an der Corvinus-Universität Budapest, promovierte an der Rotterdam School of Management, Erasmus-Universität, und habilitierte (Venia Legendi) an der ETH Zürich.

Mark Major (Englisch, Französisch, Spanisch)



Senior Strategy Director, Climate Center by Kühne Foundation

Policy Lead der Studie

Themengebiet: Rahmenbedingungen und Gesetzgebung

Mark Major verantwortet die Gesamtstrategie des Kuehne Climate Center, einem Teil der Kühne-Stiftung, das dazu beitragen will, die Logistik von einer der weltweit größten Emissionsquellen zum Rückgrat einer resilienten, klimafreundlichen Wirtschaft zu machen. Außerdem bringt Mark Major seine globale Policy-Expertise in das Supply-Chains-Programm des Climate Centers ein.

Seit 19 Jahren liegt sein beruflicher Schwerpunkt auf Verkehr und Klimawandel. In dieser Zeit hat er mehrere Länder bei ihren Dekarbonisierungsstrategien im Verkehrssektor beraten (u. a. China, Chile, Costa Rica und Marokko) sowie Organisationen wie den Environmental Defense Fund (EDF) und die Sustainable Low Carbon Transport Partnership (SLOCAT), bei der er den Vorsitz des Board of Directors innehat.

Zuvor arbeitete er für die Europäische Kommission in Brüssel (1999–2015) und war Visiting Professor (2005–2016, nicht-resident) an der Chinese Academy of Transport Science (Verkehrsministerium) in Peking. Mark Major hat einen MBA in International Management (USA) sowie einen Bachelor-Abschluss (mit Auszeichnung) im Bauingenieurwesen (UK).

Prof. Dr. Moritz Petersen (Deutsch, Englisch)



Associate Professor für Sustainable Supply Chain Practice (KLU), Director am Center for Sustainable Logistics and Supply Chains (CSLS) der KLU

Lead Investigator GSLS

Themengebiete: Industrie und Unternehmen

Prof. Dr. Moritz Petersen ist als Associate Professor für Sustainable Supply Chain Practice an der Kühne Logistics University (KLU) tätig.

Er leitet Center for Sustainable Logistics and Supply Chains (CSLS) der KLU. Seine Forschung konzentriert sich auf die Dekarbonisierung der Logistik und die Förderung der Nachhaltigkeit durch betriebliche, verhaltensbezogene und technologische Maßnahmen. Bevor er 2016 an die KLU kam, erwarb er seinen Doktortitel an der Technischen Universität Hamburg bei Prof. Dr. Wolfgang Kersten.

Prof. Petersens Forschung umfasst Kooperationen mit der Industrie, der Wissenschaft und internationalen Organisationen. Zu seinen Projekten zählen das „Horizon 2020"-Projekt CREAToR zum Polymerrecycling und das vom deutschen Wirtschaftsministerium geförderte GATE-Projekt, das sich auf den Austausch von Treibhausgasemissionsdaten konzentriert. Er arbeitet außerdem mit Organisationen wie dem Smart Freight Centre und der Weltbank zusammen. Seine Arbeiten wurden in führenden Fachzeitschriften veröffentlicht, darunter IEEE TEM und IJOPM.

Stefanie Sohm (Deutsch, Englisch, Französisch)



Program Lead, Kuehne Climate Center

Co-Policy Lead der Studie

Themengebiet: Rahmenbedingungen und Gesetzgebung

Stefanie Sohm ist Program Lead am Kuehne Climate Center, Teil der Kühne-Stiftung, wo sie das wachsende Portfolio „Logistics for the Transformation of Energy and Industry" verantwortet. Ihr Schwerpunkt liegt auf den logistischen, infrastrukturellen und lieferkettenbezogenen Anforderungen zentraler Dekarbonisierungspfade im Energiesektor und in emissionsintensiven Industrien. Sie übersetzt komplexe technische, wirtschaftliche und politische Fragestellungen in entscheidungsrelevante Analysen und Umsetzungsunterstützung.

Stefanie Sohm bringt zwei Jahrzehnte Erfahrung in nachhaltigem Transport, Energie- und Klimapolitik aus unterschiedlichsten internationalen Kontexten mit. Bevor sie 2023 zum KCC kam, beriet sie als unabhängige Consultant zahlreiche internationale Auftraggeber, darunter die Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ), das britische Climate Compatible Growth Programme, die Sustainable Mobility 4 All Initiative der Weltbank sowie, im Auftrag der Asiatischen Entwicklungsbank, das Environmentally Sustainable Transport Forum Asia.

Stefanie Sohm hat einen MBA in International Management (Hochschule Karlsruhe) sowie einen MSc in Transportation Sciences (Universität Hasselt).

Pressekontakt:

Melanie Schehl, Leitung Kommunikation, Kuehne Climate Center
melanie.schehl@kuehne-foundation.org
Mobil: +49 170 32 55 828